

Bei den südostdt. Badminton Meisterschaften der Altersklassen (AK) nahmen für den Badmintonclub-Offenburg Harald Esch, Markus Schilli (beide AK O50) und Kurt Ehrler (AK O65) teil. Ausgerichtet wurde das Turnier vom VfL Herrenberg und es wurde mit dem einfachen K.O. System gespielt, d.h. nach einem verloren Spiel ist der Spieler ausgeschieden.

Das Turnier startete mit der Disziplin Mixed und hier nahmen Harald Esch und Markus Schilli teil. Beide Spieler mussten spätestens im Viertelfinale mit knappen Niederlagen ihren Gegnern zum Sieg gratulieren.

Weiter ging es mit der Disziplin Einzel und hier nahm Markus Schilli teil. Nach der 1. Runde wartete bereits der topgesetzte Spieler. Nach zwei laufintensiven Sätzen und einem Spiel auf Augenhöhe konnte Schilli das Spiel mit 22:20 und 21:17 für sich entscheiden. Nach einem weiteren Sieg hatte er das Halbfinale erreicht. Hier musste er sich im 1. Satz mit 11:21 klar geschlagen geben, konnte aber aufgrund einer Umstellung im Spiel dieses offener gestalten. Nach einem Eigenfehler musste er das Spiel leider mit 23:25 verloren geben. War aber mit dem 3. Platz mehr als zufrieden.

Am Sonntag dann der Abschluss des Turnieres mit der Disziplin Doppel. Hier nahmen alle 3 BCO`ler teil.

Das Los hatte entschieden, dass Esch und Schilli in der 1.Runde gegeneinander spielen mussten. Dieses konnte Esch mit seinem Partner Erben gewinnen. In der 2. Runde mussten sie sich dann nach einem 3-Satz Spiel geschlagen geben.

In der Altersklasse O-65 spielte Kurt Ehrler aus Offenburg mit Dietmar Hechler vom Veranstalter Herrenberg.

Die erste Runde gegen Engelbert Burg (Lauf) und Bernhard Knobel (Diedorf) verlief problem- und ereignislos; Hechler/Ehrler gewannen souverän mit 21:11, 21:10. Das folgende Halbfinale war das vorweggenommene Endspiel.

Bernd Behrens (Gittersee), mit dem Kurt Ehrler 2018 die SO AK gewonnen hatte und Manfred Blauhut (Leipzig) waren die Top Favoriten. Doch Hechler/Ehrler boten eine hochkonzentrierte Leistung, schafften es, den Gegnern ihr flaches Angriffsspiel aufzuzwingen und stellten sie damit immer wieder vor Probleme. Sie gewannen den ersten Satz mit 21:18. Auch der zweite Satz verlief auf Augenhöhe, auch wenn Hechler/Ehrler immer einem Rückstand hinterherliefen. Bei 18:14 für die Sachsen schien der Satz gelaufen. Doch die Baden-Württemberger holten auf 18:18 auf, drehten das Spiel und zogen unter großem Applaus mit 22:20 ins Finale ein.

Die unorthodox spielenden, an Nr 1 gesetzten Michael Böhme (Zittau), Joachim Kneißner (Großschönau) erwiesen sich als zähe Gegner. Dennoch holten sich Hechler/Ehrler mit 21:18, 21:18 den Titel Süd-Ostdeutsche Meister im Herrendoppel O-65.

Der Lohn für die Mühe waren für Markus Schilli und Kurt Ehrler neben Urkunden und Pokal die Qualifikation zu den deutschen Meisterschaften in Langenfeld Ende Mai.